KASSOS GREECE



Stückverzeichnis.

Stckz.	Pos.	Gegenstand	Bez.	Norm-Bez.	Baustoff	Bemerkungen
Div.		Sprachrohrleitungen	1		verz. St-Rohr	für Rohre auf Deck
		nach bes. Liste auf Blatt	bis		und	St-Rohr, verz. v. Lag. / Alu-Rohr v. Mag. B 27828
		4002	21		Alu-Rohr	für Rohre unter Deck
Div.		Pfeifenleitungen	32		St-Rohr	für Rohre auf Deck
		nach. bes. Liste auf Blatt	bis		Alu-Rohr	f. " unter "
		4002	47			St-Rohr v. Lag. Alu-Rohr v. Mag. B 27828
14		Mundstücke 30 l. ⌀ mit Einst-Pfeife	61	ausw. best.	Ms-Blech	v. Mag. B.
22		Trichter-Mundst. 50 l. ⌀ m. Deckel	62	ausw. best.	St-Blech	v. Mag. B
26		Pfeifenrohr-Mundstücke	63	ausw. best.	St-Blech	v. Mag. 13 Stck. v. B 27279 13 " v. B
Div.		Schlauchenden für 63	64		Gummi	v. Lag.
Div.		Putzen mit Entw.-Schrauben	65	f. Sprachrohre	St/Ms	} n. Ang. d. Werkst.
Div.		" " " "	66	f. Pfeifenrohre	St/Ms	
6		Muffenschieber 1½" l. ⌀	67		Leicht-Metall	ausw. best.
Div.		Halterungen usw.	71		St. 00	n. Ang. d. Werkst.

Rohrverzeichnis und besondere Bemerkungen siehe Blatt 4002.

Sprachrohrleitungen
Längsschnitt.

Büro M1 2.1.40. Lö.	M. 1:100	Bau: „22"
Hierzu Blatt: 4002; 4003; 4004	Verwiegen:	Order: 9505
		Pos.: 54
Deutsche Schiff- u. Maschinenbau AG. Werk: Act. Ges. „Weser" Bremen		Blatt: 4001

1/2

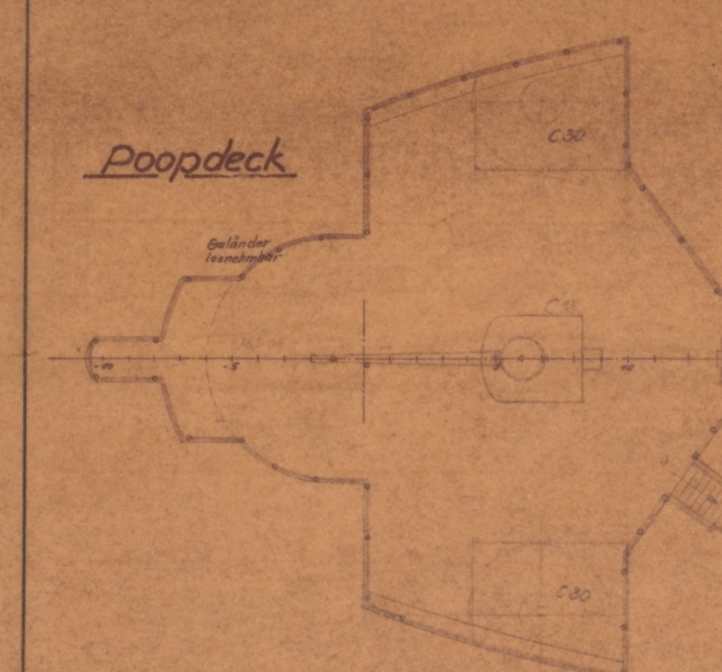
000531

~~000532~~ 000531 2/2

Zchng Nr. 18

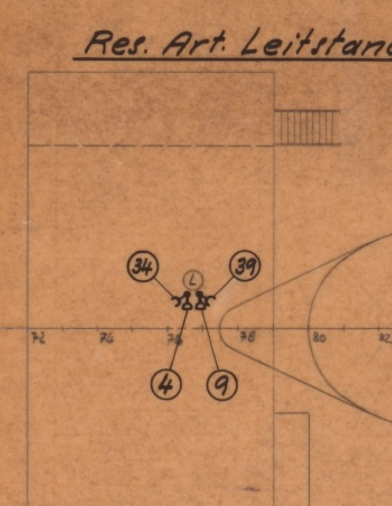
17

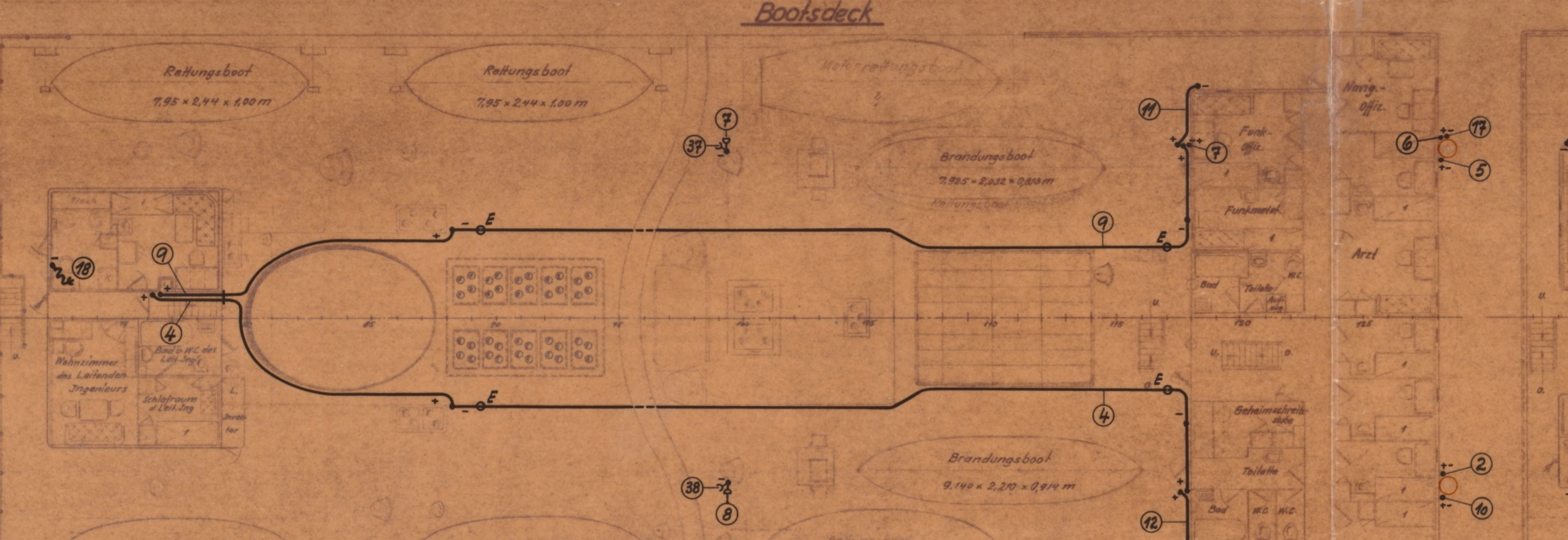
VIII 4 V 010

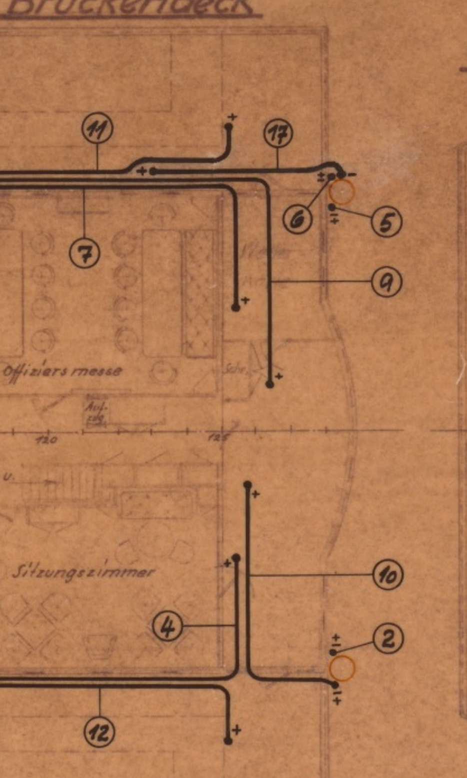


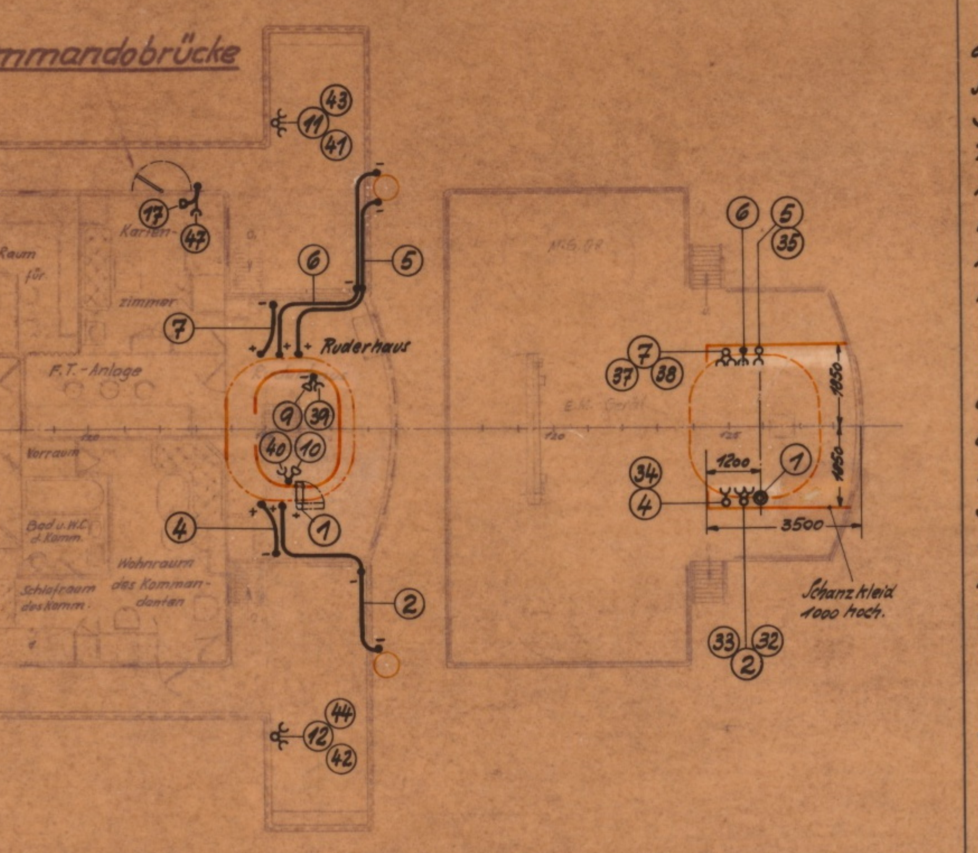
Verzeichnis der Sprach- u. Pfeifen-Rohrleitungen.


Stck	Art:	von	nach	Bez.	licht. W.	Bemerkungen
1	Sprachrohr	Art. Leitstand	Ruderhaus	1	110	n. bes. Zeichnung
1	"	" "	Anhalt-Geschütz	2	60	
1	"	Abzweig von Leitung 2	Back- "	3	50	
1	"	Art. Leitstand	Res. Art. Leitstand	4	60	
1	"	" "	Geschütze im Hauptdeck	5	50	
1	"	" "	Art. Werkstatt (Schaltstelle)	6	40	
1	"	" "	Fahrb. Scheinwerfer BB	7	50	
1	"	Abzweig von Leitung 7	" " StB	8	50	
1	"	Ruderhaus	Res. Art. Leitstand	9	60	
1	"	"	Motorenraum	10	50	
1	"	Brückennock BB	Res. Torp. Leitstand BB	11	40	
1	"	" StB	" " " StB	12	40	
1	"	Abzweig von Leitung 11	Torpedoraum BB	13	40	
1	"	" " " 12	" StB	14	40	
1	"	Res. Torp. Leitstand BB	" BB	15	32	
1	"	" " " StB	" StB	16	32	
1	"	Kartenzimmer	U.T.-Messraum	17	50	
1	"	Maschinenbüro	Motorenraum	18	40	im Masch'büro Schlauch einbauen.
1	"	Motorenraum	Pumpenraum	19	40	2 Schieber einbauen
1	"	"	Hilfskesselraum	20	40	2 " "
1	"	"	Dieselmotorenraum	21	40	2 " "
1	Pfeifenrohr	Art. Leitstand	Anhalt-Geschütz	32	10	Parallel zu Ltg 2
1	"	" "	Back- "	33	"	" " " 2 u. 3
1	"	" "	Res. Art. Leitstand	34	"	" " " 4
1	"	" "	Geschütze im Hauptdeck	35	"	" " " 5
1	"	" "	Fahrb. Scheinwerfer BB	37	"	" " " 7
1	"	" "	" " StB	38	"	" " " 8
1	"	Ruderhaus	Res. Art. Leitstand	39	"	" " " 9
1	"	"	Motorenraum	40	"	" " " 10
1	"	Brückennock BB	Res. Torp. Leitstand BB	41	"	" " " 11
1	"	" StB	" " " StB	42	"	" " " 12
1	"	" BB	Torpedoraum BB	43	"	" " " 13
1	"	" StB	" StB	44	"	" " " 14
1	"	Kartenzimmer	U.T.-Messraum	47	"	" " " 17











Bemerkungen:

Die Lage der unvermaßten Sprechstellen an Bord nach Rücksprache mit der Bauaufsicht festlegen.
Sprachrohre mit möglichst grossen Radien verlegen.
Alle Rohre auf freiem Deck aus St00 verzinkt, von Lager; unter Deck Alu-Rohr aus Best. B 27828 v. Mag..
Mundstücke sind auswärts bestellt.
Sprach- und Pfeifenrohre erhalten an den tiefsten Stellen gut zugängliche Entwässerungsschrauben n. Ang. der Werkstatt.
Halterungen usw. sind von der Werkstatt aufgegeben.
Schilder für Sprach- u. Pfeifenrohre nach besonderer Aufgabe.

Es bedeuten:

- Sprachrohr-Mundst. m. Deckel zum Sprechen von oben, Rohr darf nicht höher als Schanzkleid sein.
- Sprachr.-Mundst. m. Deckel
- " " " Einsteckpfeife Rohr in Mundhöhe, nach Bedarf mit schwenkbarem Krümmer.
- Pfeifenrohr-Mundstück
- E Entwässerungs-Stellen.
- \+ Leitung geht nach oben.
- – " " " unten.

Sprachrohrleitungen in den oberen Decks.		
Büro M1 2.1.40 Lö.	M. 1:100	Bau: „22"
Hierzu Blatt: 4001; 4003; 4004	Verwiegen:	Order: 9505
Deutsche Schiff- u. Maschinenbau A.G. Werk: Act. Ges. „Weser" Bremen.		Pos.: 54
		Blatt: 4002


H 778-86 4004


45 Z. Nr. 12

000530 2/2

000530 1/2

VIII 4 V 9


Hauptdeck
Hauptdeck
Geheim!
Staatsgeheimnis!
Geheimhaltungsverpflichtung beachten!
90 Mann
20 Mann
10 Mann
32 Mann
46 Mann
23 Mann in Kojen
ev. 16 " in Hängematten
Eßraum f. Unt.Off.
Leseraum für Unt.Off.
Wäscherei
Annichte
Nebelanlage
Luke
Luke
Kantine
Mannschaft
Teilette
Frischw.-T.
Selterwasser-Fabrikation
Schmieröl 5t
Zylinderöl 15t
Trockenraum für Bekleidung
Torpedoraum
Torpedoraum
Notdynamo-R.
Motorenschacht
Tagestanks
Pumpenraum
Waschraum
Arrestzelle
Arrestzelle
Friseur
Flugzeughalle
Decks-Werkstatt
Zimmermannswerkstatt
Lüfterraum
Farben-R.
Frischwassertank
Fleischraum
Vorraum
Gemüse-R.
Verderbl. Ladung
Viehställe
Mun.-Aufz.
Mun.-Aufz.
52 Unteroffiziere
230 Mann
244 Gefangene
400 Männer
3100t Treiböl
360t Kohle
730t Frischwasser + 400t = 1130t
II. Deck
II. Deck
Minenraum
Minenraum
Minenraum
Tunnel für Minentransport
Proviantrāume
Treiböltank ca 380t
212
000533
Raum f. Ersatzteile
Motor.-Schmier-öl
v. Kolbenkühlöl
Getriebe-öl
Motorenschacht
nachfolgend Raum für etwa 150 Gefangene
Kojenbretter im II. Deck verstauen
40 Gefangene
24 Gefangene
140 Gefangene
C.O₂-Raum
Sand-Ballast
Z. № 7
59.
000533
1/2
Sprachrohrleitungen
im Hauptdeck.
Büro M1
2.1.40
M. 1:100
Bau: „22"
Hierzu Blatt:
4001; 4002; 4004
Verwiegen:
Order: 9505
Position: 54
Deutsche Schiff- u. Maschinenbau AG.
Werk: Act. Ges. „Weser" Bremen.
Blatt: 4003
VIII 4 V 12



Geheim!
Untere Decks
H 448 - V 4004
Zwischendeck
Deckshöhe von hinten - Spt. 9 = 2500 m/m
von Spt. 9 - vorn = 2740 m/m
Minenabwurfraum
Minenraum
Luftkühlerraum
Proviantraum
Vorraum
Gemüseraum
Fleischraum
Lukenschacht-Kohlenbunker
Treiböltank
B.B. 195 cbm = 175 t
St.B. 261 cbm = 235 t
Gesamt 456 cbm = 410 t
Mitte Transportbahn
Elektr. Vorräte
Raum f. Ersatzteile
Motorenschacht
Storeraum
Kühlmasch.-Raum
Werkstatt
El.-Vorräte
Raum für CO2-Anlage
Quarantäne-Raum f. Gefangene
Flugzeughalle
Raum für Gefangene
Sandballast
Bootsmannsvorräte
Waschraum
Toilette
Deckshöhe 2740 m/m (von Spt. 9 - vorn)
Gesamt Treibölvorrat cà 3100 t
Gesamt Kohlenvorrat 1300 t
Gesamt Frisch- bezw. Speisewasser 1190 t
I. Unterdeck
Munitionskammer
Stauraum f. Minengerät
seitlich und darunter Lufttanks
Munitions- kammer
Kohlenbunker
Hilfskesselraum
Motorenraum
Kohlenbunker auf der Dieselmot.-Raum-Decke
Treibölbunker
Staatsgeheimnis!
Geheimhaltungsverpflichtung beachten!
Schmiede u. Schweißerei
Dreherei
Kantinenlast
Verwalterhellegat
Taulast
Bootsmannshellegat
Steuermannshellegat
Torpedohellegat
Artilleriehellegat
Artilleriemechan.-Werkstatt
Hellegat f. Lesestoff
Hellegat für Sport- u. Unterhalt.-Gerät
Farbenlast
F.T.-Hellegat
Brandbombenlast
Tagesbomb.-Last
Raum für Luftkühler und Kühlmasch.
Kleiderkammer
Segel- u. Wäschelast
II. Unterdeck
Stauraum für Lecksegel und Kojenbretter
Räume für Benzintanks
Pumpen-R.
Raum für Lufttanks
Bombenlast
Stauungsplan
Hinterpiek
Frischwasser 112 t
Wellentunnel
Frischwassertank
Dieselmotorenraum
Hilfskesselraum
Rohrtunnel
Treiböltank
Munitionskammer
Ventilraum
Pumpenraum
Verpiek
Frischwasser 84 t
= Muffenschieber auf beiden Seiten der Wd.-Schotts einbauen. (6 Stück) ausw. best.
Die Schieber müssen vom Flur gut erreichbar sein.
VII 1 Tank Frischwasser 68,5 t
VI 1 Tank Frischwasser 70 t
V 2 Tanks Treiböl zus. 275 cbm = 248 t
IV 2 Tanks Treiböl zus. 203 cbm = 183 t
III 2 Tanks Treiböl zusammen 291 cbm = 262 t
II 2 Tanks Frischwasser zus. 278 t
I 1 Tank Frischwasser
Sprachrohrleitungen in den unteren Decks.
Büro M1 3.1.40
M. 1:100
Bau: „22"
Hierzu Blatt: 4001; 4002; 4003
Verwiegen:
Order: 9505
Pos.: 54
Deutsche Schiff- u. Maschinenbau A.G. Werk: Act. Ges. „Weser" Bremen.
Blatt: 4004
000532 2/2
000532 1/2
Zeichnung-Nr. 16 R. 22.11.39